

## AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Zl. Verf-293/2/88Betreff: 11. Schulorganisationsgesetz-  
Novelle; Stellungnahme

Bezug:

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	24-GE-9-88
Datum:	22. APR. 1988
Verteilt	22. APR. 1988 Rosner

An das

Präsidium des Nationalrates

Auskünfte: Dr. Glantschnig

Telefon: 0 42 22 - 536

Durchwahl 30204

Bitte Eingaben ausschließlich  
an die Behörde richten und die  
Geschäftszahl anführen.

P. Bamer

1017 W I E N

Beiliegend werden 25 Ausfertigungen der Stellungnahme  
des Amtes der Kärntner Landesregierung zum Entwurf eines  
Bundesgesetzes, mit dem die 11. Schulorganisationsgesetz-  
Novelle geändert wird, übermittelt.

Anlage

Klagenfurt, 1988 04 15

Für die Kärntner Landesregierung:

Der Landesamtsdirektor:

Dr. Lobenwein eh.

F.d.R.d.A.  
Braudhuber

**AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG****Zl.** Verf-293/2/88**Betreff:** 11. Schulorganisationsgesetz-  
Novelle; Stellungnahme**Bezug:****Auskünfte:** Dr. Glantschnig**Telefon:** 0 42 22 - 536**Durchwahl** 30204Bitte Eingaben ausschließlich  
an die Behörde richten und die  
Geschäftszahl anführen.**An das****Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Sport****Minoritenplatz 5  
1014 W I E N**

Zu dem mit do. Schreiben vom 8. März 1988, Zl. 12.690/  
3-III/2/88, übermittelten Entwurf einer 11. Schulorgani-  
sationsgesetz-Novelle teilt das Amt der Kärntner Landes-  
regierung mit, daß dagegen grundsätzlich kein Einwand  
besteht, wenn gewährleistet ist, daß der durch genehmigte  
Schulversuche bedingte personelle Mehraufwand durch ent-  
sprechende Zuschläge im Stellenplan wie bisher abgedeckt  
werden kann.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter  
einem dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

**Klagenfurt, 1988 04 15**  
**Für die Kärntner Landesregierung:**  
**Der Landesamtsdirektor:**  
**Dr. Lobenwein eh.**

F.d.R.d.A.  
*Braudhuber*